

## Realisierung des Nahversorgungskonzeptes der Kleefeld-Buchholz im Heidering nach langem Ringen auf der Zielgeraden

- **REWE-Supermarkt bleibt, Bäcker und Apotheke erhalten langfristige Mietverträge**
- **Nahversorgungskomplex wird bautechnisch aufwendig umgestaltet**
- **Baurechtliche Auflagen nach langen Gesprächen geklärt**
- **Baugenehmigungsverfahren mit der Stadt Hannover vor dem Abschluss**

**Hannover, 30.08.2018.**

Bereits im Jahr 2016 hat die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG ein Sanierungskonzept erarbeitet, um die Nahversorgung im Heideviertel im Interesse ihrer Mitglieder sowie der weiteren Anwohner zukunftsfähig zu sichern. Aufgrund der umfangreichen Betriebsaufgaben mussten vor allem die wirtschaftlichen Perspektiven der verbleibenden und künftigen Gewerbetreibenden optimiert werden. Selbstverständlich wurden hierbei die Anregungen der Anwohner im Bereich des Möglichen berücksichtigt. „Die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme war seitens der Genossenschaft bereits für 2017 geplant. Konzeptionelle Abstimmungen mit den Gewerbetreibenden und vor allem das äußerst umfangreiche und komplexe Baugenehmigungsverfahren mit der Stadt Hannover haben uns zeitlich erheblich gebremst.“ sagt der Vorstandsvorsitzende der Genossenschaft Christian Petersohn. Wir freuen uns sehr, dass der Ankermieter REWE an diesem Standort verbleibt und sogar seine Flächen deutlich erweitern wird. Ebenfalls werden die bereits ansässige Reinigung sowie das Reisebüro an ihrem Standort erhalten bleiben. Daneben wird ein renommiertes Bäckerei-Cafe zum gemütlichen Verweilen einladen. Bei der Konzeptionierung haben wir besonders viel Wert darauf gelegt, wieder eine Apotheke für die gesundheitliche Grundversorgung der Anwohner des Heiderings zu gewinnen. Hierbei war es zwingend erforderlich, den Standort der zukünftigen Apotheke frei sichtbar an der Misburger Straße zu positionieren. Hierzu wird es erforderlich den verwinkelten Vorbau des ehemaligen Blumenladens rückzubauen. Dadurch können wir auch der Forderung der Gewerbetreibenden nach einer Ausweitung eines kundenorientierten Stellplatzangebotes entsprechen. Der freitags wöchentlich stattfindende Markt wird auf dem Parkplatz verbleiben. Während der Bauzeit ist allerdings mit Einschränkungen zu rechnen.

Wie wir unseren Mietern in regelmäßigen Abständen mitgeteilt haben, befinden sich die geplanten Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen noch immer in einem laufenden Baugenehmigungsverfahren. Inzwischen konnten bei einem persönlichen Gesprächstermin im Baudezernat umfangreiche Fragestellungen zum Bauantrag abschließend geklärt werden. Die daraus resultierenden Auflagen für die Genossenschaft wurden von uns bereits planerisch umgesetzt. Eine abschließende Genehmigung ist nunmehr zeitnah zu erwarten. Mit den ersten Abbrucharbeiten ist noch in diesem Jahr und mit den Innenarbeiten im 1. Halbjahr 2019 zu rechnen.

Der Vorstandsvorsitzende Christian Petersohn betont ausdrücklich, dass alle erforderlichen Maßnahmen schnellstmöglich, im Interesse der Mieter und Anwohner, umgesetzt werden, damit die Nahversorgung im Heideving wieder zu einem attraktiven Mittelpunkt und Treffpunkt des Heideviertels wird.

**Über die Genossenschaft:** Die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG mit Hauptsitz an der Berckhusenstraße 16 (weitere Geschäftsstelle an der Klopstockstraße 1) wurde am 18. März 1894 gegründet. Getragen von den Grundgedanken der Selbsthilfe, der Selbstverantwortung und der Selbstverwaltung, hat sie die Bedürfnisse ihrer derzeit rund 7.100 Mitglieder stets im Blick. Das zentrale Anliegen der 32 Mitarbeiter, darunter vier Auszubildende, ist es, den Menschen attraktive Wohnungen in einem sozialen, von freundlicher Nachbarschaft geprägten Umfeld anzubieten. Insgesamt bewirtschaftet die Genossenschaft in den Stadtteilen Kleefeld, Heideviertel, Misburg, Buchholz/List und Laatzen rund 4.200 Wohnungen, 77 Gewerbeeinheiten sowie 585 Garagen.

Weitere Informationen im Internet unter [www.kleefeldbuchholz.de](http://www.kleefeldbuchholz.de).

## Medienkontakt:

Herr Meisel, Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz eG  
Tel.: 0511 / 530 02 35 | E-Mail: [st.meisel@kleefeldbuchholz.de](mailto:st.meisel@kleefeldbuchholz.de)